

SC Weitmar 45 gegen DJK Adler Dahlhausen

Oswald leitet Pokalsieg ein

am 22. Mai 2009 12:06 Uhr

DAHLHAUSEN Erstmals sicherte sich der **SC Weitmar 45** den **Kreispokal-Sieg**. Im Finale bezwang der Landesligist die **DJK Adler Dahlhausen** verdient mit **3:1 (3:0)**.



Zusammen mit ihren Teamgefährten feierten sie nach dem Schlusspfiff den erstmaligen Gewinn des Kreispokals. RN-Foto Sure

Die Mannschaft von Trainer Jörg Berg übernahm von Beginn an die Initiative gegen die Mannschaft des Veranstalters, drückte diese durch gutes Mittelfeldspiel in die Defensive und hatte klare Vorteile und gute Möglichkeiten zur Führung. Allerdings dauerte es bis zur 19. Minute ehe Matthias Oswald mit einem Kopfball nach Freistoß von Patrick Lohmann zur Führung traf. Allerdings sah Adler-Keeper Julian Wanger bei diesem Treffer nicht gerade gut aus. Auch dem zweiten 45-Tor ging ein Fehler des Kreisligisten voraus. Kapitän Matthias Weßel vertändelte den Ball und 45-Angreifer Marc Jansen ließ sich die Chance nicht entgehen und brachte sein Team mit 2:0 nach vorne. Nach 35 Minuten verhinderte das Aluminium einen weiteren Treffer für den Favoriten vom Waldschlösschen. Patrick Lohmann traf mit einem Freistoß nur den Pfosten. Für den 3:0-Pausenstand sorgte dann Dennis Berg, der nach einem Pass von

Matthias Oswald Julian Wanger im Adler-Gehäuse keine Chance ließ.

Anschlusstreffer von Maximilian Göhrke

Nach dem Wechsel schaltete der Landesligist einen Gang zurück, behielt aber immer die Kontrolle über das Spiel. Daran konnte auch der Anschlusstreffer Maximilian Göhrke nichts ändern. Zumal Markus Hasecke wenig später an Julian Wanger scheiterte, der seinen Fehler beim Weitmarer Führungstor mehrmals wieder wett machte, so dass es beim 3:1-Sieg für Weitmar blieb.

Gute Pokalsaison

"Wir haben heute verdient gewonnen, ohne großartig zu glänzend. Die zweite Halbzeit haben wir dann locker runter gespielt", erklärte 45-Trainer Jörg Berg, während Manfred Emrich vom Vize-Pokalsieger sich über die individuellen Fehler bei den ersten beiden Gegentreffer ärgerte. "Danach war für uns nicht mehr viel drin. Wir sind aber mit dem Erreichten vollauf zufrieden, denn wir haben eine gute Pokalsaison gespielt", freute sich der Adler-Coach trotz der Niederlage über sein Team. jüd

SC Weitmar 45: Läßig (71. Lerch), Moder, Oswald, Hasecke, Feistner (46. Liesenfeld), Pinto (66. Mende), Lohmann, Massau, Jansen, Endrejat, D. Berg.

DJK Adler Dahlhausen: Wanger, Bednarski, Hakulinen (46. Langhoff), Grubert, Beressen, Göhrke (83. Hagenbruch), Weßel, Köllner (71. Löwner), Witter, Schwarz, Wevelsiep.

Tore: 1:0 (19.) Oswald, 2:0 (30.) Jansen, 3:0 (41.) D. Berg, 3:1 (79.) Göhrke.